



Weltbild (M).

Empfang bei König Karol

König Karol, Prinzessin Elisabeth und Kronprinz Michael begrüßen die Ritter des Ferdinand-Ordens im Bularester Königsschloß. Von rechts: Ministerpräsident Goga, Prof. Nicolaus Jorga, der ehemalige Ministerpräsident Vaida-Voevod und der Patriarch Miron Cristea.



Weltbild (M).

Ueberragender Erfolg des Staatstheater-Gastspiels in Elbing

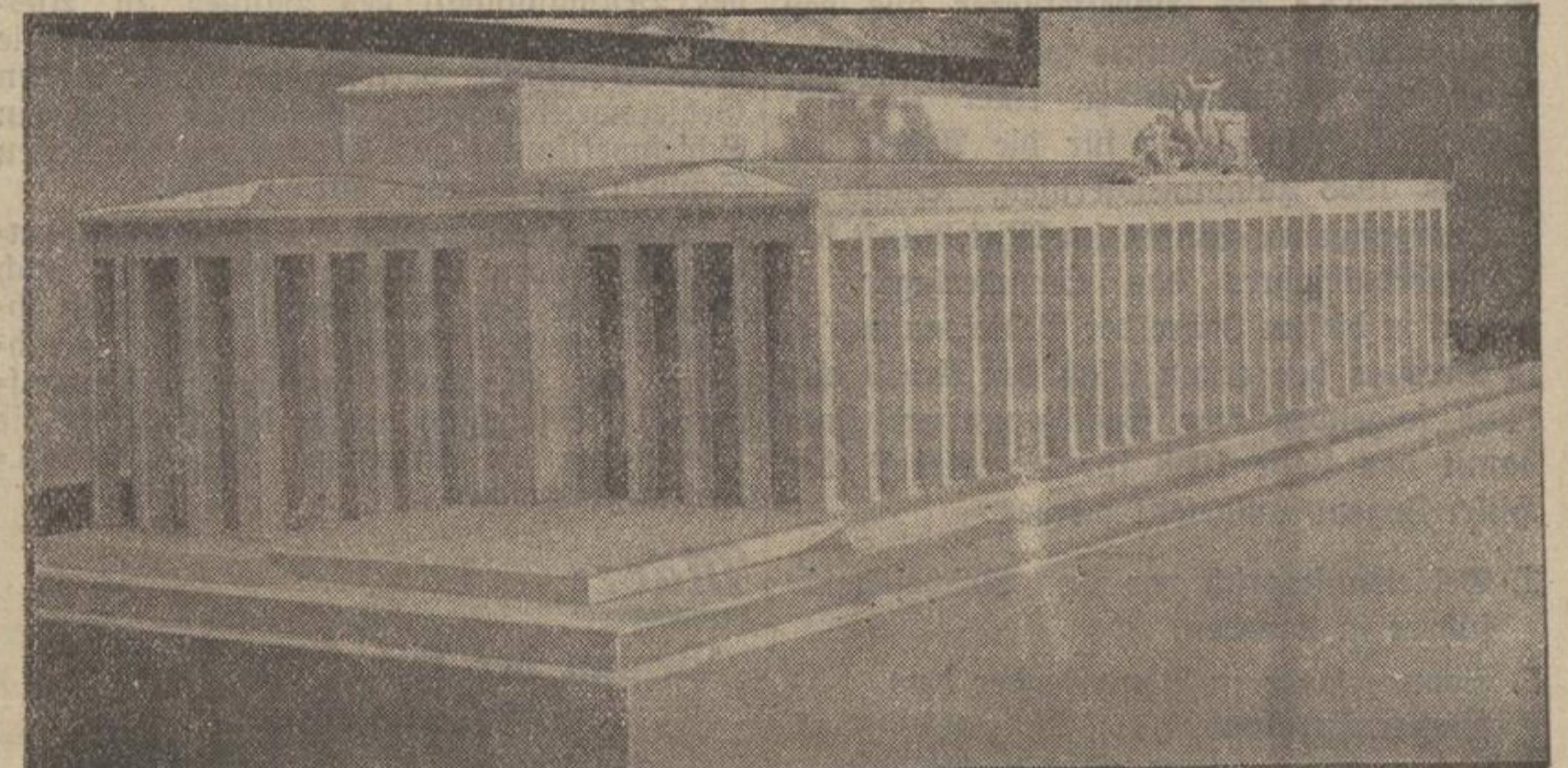
Das Gastspiel des Preussischen Staatstheaters mit der Auf-führung von Lessings „Emilia Galotti“ in Elbing gestaltete sich unter der Leitung von Generalintendant Staatsrat Gründgens zu einem überragenden Erfolg. Unser Bild: Der Oberbürgermeister von Elbing, Woelf, begrüßt Generalintendant Staatsrat Gründgens auf dem Empfang, der zu Ehren des Staatstheaterensembles stattfand.



Weltbild (M).

Sicherheitsdienst für den indischen Nationalkongreß

Indische Frauen, die sich freiwillig in den Sicherheitsdienst bei dem nächsten Nationalkongreß in Haripura gemeldet haben, werden in der Handhabung des Latji ausgebildet.



Weltbild (M).

Bauten des Dritten Reiches

Das Modell der Festhalle des KdF-Bades auf der Insel Rügen, das auf der Architektur- und Kunsthandwerks-Ausstellung im Haus der Deutschen Kunst in München zu sehen ist.

Rundfunk-Programm

Deutschlandsender

Sonntag, 30. Januar.

6.00-8.00: Aus Hamburg: Hafenkonzert. — 8.00-8.45: Aus Berlin: „Großes Weden“. Der Musikzug der SA-Standard 1, Berlin. — 8.45: Schlußpause. — 9.00: Reichssendung aus Berlin. Reichsminister Dr. Goebbels spricht zur Jugend. — 9.30: Beethoven: Streichquartett cis-moll. Das Strub-Quartett. — 10.10: Blasmusik. Musikzug I der SA-Brigade 30. — 11.10: Deutscher Seewetterbericht. — 11.25: Schlußpause. — 11.30: Reichssendung: „Die deutsche Revolution“. Weg des Nationalsozialismus nach den Büchern des Führers, Dr. Goebbels, Alfred Rosenbergs und Dr. Dietrichs. — 12.00 bis 15.00: Reichssendung: Mittagskonzert. Das Große Orchester des Deutschlandsenders. Dazwischen 12.55: Zeitzeichen der Deutschen Seewarie. — 15.00: Reichssendung: Nachmittagskonzert. Das Unterhaltungsschlesier des Deutschlandsenders. — 16.00-19.00: Reichssendung vom Reichssender Hamburg: Unterhaltungsmusik des Großen Orchesters und der Tanzkapelle des Reichssenders Hamburg mit Berichten vom Bogzampf Schmeling-Ben Foord, von der Internationalen Winterportwoche in Garmisch-Partenkirchen und den Internationalen Europa-Meisterschaften im Kunsteislauf für Paare in Trossau. — 19.00: Reichssendung vom Reichssender Berlin: Nachrichten und Bericht von der Verleihung der Ordensauszeichnungen an die Nationalpreisträger. — 19.15-22.00: Reichssendung vom Reichssender Berlin: Marschmusik. Musikkorps des RM. und Musikkorps des Inf.-Rgt. 67 und Spielleute. Dazwischen Historischer Rückblick auf den 30. Januar 1933 und Bericht vom Fadelzug. — 22.00: Wetter- und Tagesnachrichten. Anschließend: Deutschlandecho. — 22.30-2.00: Unterhaltungskonzert. Die Kapelle Werner Eschrich, die Dietrich-Schrammeln, das Klavierduo Sanische-Nahrath und Joseph Schindler (Tenor); dazwischen 22.45: Deutscher Seewetterbericht.

Montag, 31. Januar.

6.30: Aus Frankfurt: Frühkonzert. Das kleine Orchester des Reichssenders Frankfurt. — 9.40: Kleine Turnstunde. — 10.00: Hanswürstel, Kuhhorn und Fasnetbus. Hörspiel von Eily Popp. — 10.30: Sendepause. — 12.00: Aus Hannover: Schloßkonzert. Das Niederländische Sinfonie-Orchester, Lily Krayer (Sopran), A. Wesenmeier (Tenor). — 15.15: Operetten-Melodien (Industrie-Schallplatten). — 15.40: „Die Schwester — ein wichtiger Frauenberuf!“. Ein Zwiegespräch zum Thema „Berufsberatung“. — 15.55: Programmbindegänge. — 16.00: Musik am Nachmittag. Emanuel Rambuour spielt. In der Pause 17.00: Der weiße Kabi. Heitere Geschichte von Heinrich Nibel. — 18.00: Neue Chormusik. Mitglieder des Lehrganges für Volk- und Jugendmusikleiter an der Hochschule für Musiklerziehung. — 18.25: Musik auf dem Trautonium. Oskar Sala spielt. — 18.40: Zum 250. Geburtstag Emanuel Swedenborgs. Würdigung des großen schwedischen Denkers. — 19.10: ... und jetzt ist Feierabend! Einer nach dem andern. Kapelle Erwin Steinbacher und Solisten. — 20.00: Achtung!! Gaunerstreiche!! Eine bunte Folge moderner Methoden

Dumme und Schlaue über's Ohr zu hauen. — 21.00: Deutschlandecho. — 21.20: Siebentes Philharmonisches Konzert. Die Berliner Philharmoniker. — 22.20: Deutschlandecho. Aus Garmisch-Partenkirchen: Eröffnung der Reichswinterportwettkämpfe der SA. 1938. — 23.00-24.00: Hans Busch spielt.

Reichssender Leipzig

Sonntag, 30. Januar.

6.00: Aus Hamburg: Hafenkonzert. — 8.00: Aus Berlin: Großes Weden. Musikzug der Standard 1 Berlin. — 8.45: Schlußpause. — 9.00: Reichssendung vom Reichssender Berlin: Aus Dresden: Orchesterkonzert der Dresdner Philharmonie. Reichsminister Dr. Goebbels spricht zur deutschen Jugend. — 9.30: Aus Dresden: Orchesterkonzert der Dresdner Philhar-



Weltbild (M).

Die neue Kleidung für Studentinnen

Bei studentischen Veranstaltungen werden die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft nationalsozialistischer Studentinnen im NSD-Studentenbund künftig diese neu eingeführte Kleidung tragen. Die Jede trägt auf der linken Seite das Hoheitsabzeichen des NSD-Studentenbundes.

monie — 11.25: Schlußpause. — 11.30: Vom Deutschlandsender: Reichssendung „Die deutsche Revolution“. Weg des Nationalsozialismus nach den Büchern des Führers, Dr. Goebbels, Alfred Rosenbergs und Dr. Dietrichs. — 12.00 bis 15.00: Vom Deutschlandsender: Reichssendung: Mittagskonzert. Das Große Orchester des Deutschlandsenders. — 15.00: Vom Deutschlandsender: Reichssendung: Nachmittagskonzert. Das Unterhaltungsschlesier des Deutschlandsenders. — 16.00 bis 19.00: Aus Hamburg: Reichssendung: Unterhaltungsmusik des Großen Orchesters des Reichssenders Hamburg und der Tanzkapelle des Reichssenders Hamburg mit Berichten vom Bogzampf Schmeling-Ben Foord, von der Internationalen Winterportwoche in Garmisch-Partenkirchen und den Internationalen Europa-Meisterschaften im Kunsteislauf für Paare in Trossau. — 19.00: Reichssendung vom Reichssender Berlin: Nachrichten und Bericht von der Verleihung der Ordensauszeichnungen an die Nationalpreisträger. — 19.15 bis 22.00: Vom Reichssender Berlin: Reichssendung: Marschmusik. Musikkorps des RM. und Musikkorps des Inf.-Rgt. 67 und Spielleute. Dazwischen: Historischer Rückblick auf den 30. Januar 1933 und Bericht vom Fadelzug. — 22.00: Nachrichten und Wetter- und Tagesnachrichten. Anschließend: Deutschlandecho. — 22.30-2.00: Unterhaltungskonzert auf Schallplatten. (Industrie-Schallplatten und Ausnahmen des deutschen Rundfunks.)

Montag, 31. Januar.

6.30: Aus Frankfurt: Frühkonzert. Das kleine Orchester des Reichssenders Frankfurt. — 8.30: Aus Leipzig: Konzert für die Arbeitskameraden in den Betrieben. Das kleine Unterhaltungsschlesier. — 9.30: Sendepause. — 10.00: Aus Breslau: Eine kleine Melodie erlebt Abenteuer. Musikalische Märchenstunde. — 11.15: Erzeugung und Verbrauch. — 11.35: Heute vor ... Jahren. — 11.40: Berliner aus deutscher Sicht. — 12.00: Aus Dresden: Mittagskonzert. Das Dresdner Orchester und Solisten. — 14.00: Zeit, Nachrichten, Börse. Anschließend: Musik nach Tisch. (Industrie-Schallplatten und Aufnahmen des Deutschen Rundfunks.) Kleine Sachen, die uns Freude machen. — 15.00: Die Natur im Februar. — 15.15: Kinder spielen für Kinder. Kinderfontäne von Joseph Sandt. — 15.30: Berné Boies erzählt: Fröhlicher Querschnitt durch das Buch „Kamerab, erzähle!“ — 16.00: Vom Deutschlandsender: Musik am Nachmittag. Emanuel Rambuour spielt; Anna Tsapoglou singt. — 18.00: Aus alten Dorfgeboten und Weisheiten. — 18.20: Lieber zur Laute, gesungen von Oscar Wesenfelder. — 18.40: Aus Dresden: Deutsche Literatur in Entwicklungsreihen. Buchbericht. — 19.10: Wilhelm Fildner ein Frontkämpfer, auch im Frieden. Hörfolge von Waldemar Baumgart. — 20.00: Umichav am Abend. — 20.10: Das große Wilhelm-Busch-Album. Zwei heitere Stunden lachender Laune im trauten Familienkreise. — 22.30: Aus nordischen Ländern. Klaviermusik, gespielt von Hans Grisch. — 23.00 bis 24.00: Aus Köln: Nacht- und Tanzmusik. Das Kölner Rundfunkorchester; die sechs frohen Sänger; das heitere Instrumentalquartett.

